Baden-Württemberg
Ministerium für Soziales,
Gesundheit und Integration

Stellenausschreibung

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration ist beim Landratsamt Rastatt als untere staatliche Verwaltungsbehörde im Gesundheitsamt eine Vollzeitstelle (davon 50% unbefristet und 50% befristet) mit

Hochschulabsolventinnen und Hochschulabsolventen (w/m/d) mit Masterabschluss in Public Health oder Gesundheitsförderung und Prävention

zu besetzen.

Informationen zum Landkreis finden Sie unter Landkreis Rastatt.

Das Aufgabengebiet umfasst u.a.:

- Koordinationsarbeit in der Geschäftsstelle der Kommunalen Gesundheitskonferenz, Begleitung von Arbeitsgruppen; selbständige Entwicklung von Handlungs- und Lösungsansätzen
- Kommunale Gesundheitsplanung anhand des Public Health Action Cycle (PHAC)
- Fortführung und Ausbau der kommunalen Gesundheitsberichterstattung (GBE) als Basis für gesundheitspolitische Entscheidungen und Strategien
- Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen zur soziallagenbezogenen Gesundheitsförderung in Zusammenarbeit mit Ämtern der Landkreisverwaltung, Bildungseinrichtungen, freien Trägern, Vereinen und weiteren relevanten Institutionen einschließlich der Fördermittelakquise
- Gremien- und Netzwerkarbeit, Kooperation mit regionalen und überregionalen Netzwerken und Fachinstitutionen
- Öffentlichkeitsarbeit

Ihr Profil:

Wir suchen Hochschulabsolventinnen/Hochschulabsolventen (w/m/d) mit Masterabschluss in Public Health oder Gesundheitsförderung und Prävention mit Interesse am Öffentlichen Gesundheitsdienst. Idealerweise verfügen Sie über Berufserfahrung im Öffentlichen Gesundheitsdienst. Ein Masterabschluss an einer Fachhochschule muss für den Zugang zum höheren Dienst akkreditiert sein. Die Anerkennung von Gleichwertigkeit/Vergleichbarkeit von ausländischen Hochschulabschlüssen ist von Bewerberin/von dem Bewerber vorzulegen. Sie verfügen über fundierte Kenntnisse in den Bereichen Statistik, Datenauswertung, Datenaufbereitungen und deren Präsentation. Zudem bringen Sie Erfahrungen auf dem Gebiet der Gesundheitsförderung, der konzeptionellen Arbeit sowie in der aktiven Gestaltung von Planungsprozessen und im Projektmanagement mit. Ausgeprägte Kompetenz im selbständigen Arbeiten sowie ein hohes Maß an Teamfähigkeit setzen wir voraus. Sicheres Auftreten, Kooperationsfähigkeit und Moderationsfähigkeit sowie Organisationsfähigkeit sind notwendig. Kenntnisse der Strukturen des öffentlichen Gesundheitswesens sind von Vorteil. Sofern Sie zudem bereit sind, sich den Herausforderungen einer Tätigkeit in einer modernen und leistungsstarken Verwaltung zu stellen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Unser Angebot:

- Interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit mit Bezügen zu aktuellen und zukünftigen gesellschaftlichen Fragestellungen
- eine Einstellung auf der Grundlage des TV-L
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch individuelle Arbeitsmodelle, ggf. anteilig in Telearbeit
- Einarbeitung und Mitarbeit in einem multiprofessionellen Team
- aktive Unterstützung beim Ausbau Ihrer fachlichen und sozialen Kompetenzen sowievielfältige und umfangreiche Fort- und Weiterbildungsangebote
- Ihre Mobilität unterstützen wir dem Job Ticket BW
- Betriebliche Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte

Informationen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer:

Wir schätzen Vielfalt und begrüßen Bewerbungen unabhängig von Alter, Geschlecht, geschlechtlicher und sexueller Identität, ethnischer, kultureller und sozialer Herkunft, Nationalität, Behinderung, Religion und Weltanschauung. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Wir weisen darauf hin, dass für Personen, die in Einrichtungen des Öffentlichen Gesundheitsdienstes tätig werden sollen, vor Einstellung eine Nachweispflicht hinsichtlich einer Immunisierung gegen Masern besteht. Bei Nichtvorlage eines geeigneten Nachweises ist eine Einstellung

im Öffentlichen Gesundheitsdienst ausgeschlossen. Weitere Informationen finden Sie unter: Information IfSG ÖGD: Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach den Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung und des Landesdatenschutz-gesetzes zu. Informationen des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration finden Sie auf der Homepage unter Datenschutz bei Bewerbungen.

Auskünfte zu fachlichen Fragen erteilt Frau Dr. Schultz, Tel.: 07222 381 2301, Fragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an Frau Hellweg, Tel.: 0711 123-3679.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Abiturzeugnis, Bachelor-und Masterurkunde und Kopien der Arbeitszeugnisse) unter Angabe der **Kennziffer 202-GW02** bitte bis zum **28.08.2025** über unser Online-Bewerbungsportal einreichen. Dieses finden Sie unter: https://bewerberportal.landbw.de/soz_r15/index.html

Bewerbungen per Post oder E-Mail können leider nicht berücksichtigt werden.